L D L L B L L B L L B L L B L L B L L B L

SAISON 1995/96

Pindle

Chronik

Im Zeitraffer: 100 Jahre Volleyball

1895	Erste Demonstartion des Spiels: Die Zahl der Spieler ist nicht begrenzt, der Ball darf auch gedribbelt oder über die Wand gespielt werden.
1900	Dribbeln und über die Wand spielen wird verboten, das Netz auf 2.13 Meter erhöht.
1912	Die Rotation der Spieler wird eingeführt.
1917	Das Netz wird auf 2.43 Meter erhöht, und die Anzahl der Spieler begrenzt.
1920	An der Berliner Hochschule für Leibesübungen wird der Sport erstmals in Deutschland vorgestellt.
1922	Es sind nur drei Ballberührungen pro Mannschaft erlaubt
1930	Beginn der Blockbildung gegen Angriffschläge.
1947	Der Weltverband FIVB wird gegründet.
1951	Gründung der Sektion Volleyball im Deutschen Sportaus- schuß der DDR.
1955	Der Deutsche Volleyballverband (DVV) wird gegründet.
1964	Volleyball wird olympisch, als erstes Mannschaftsspiel für Frauen.
1972	Die olympischen Spiele in München lösen in der Bundes- republik einen Boom aus.
1985	Der VC Offenburg wird gegründet.
1994	Der Ball darf mit allen Körperteilen, auch mit dem Fuß gespielt werden.
1995	Beach-Volleyball wird in Atlanta olympisch.



Volleyballclub Offenburg 1985 e. V.

Tel.: 54810 Fritz Scheuer 1. Vorstand Tel.: 55672 **Thomas Vogt** 2. Vorstand Tel.: 58944 Herbert Kern Kassenwart Tel.: 36465 Helmut Schmid Pressewart Tel.: 36250 Andrea Schäffner Jugendleiterin

Adresse: 77656 Offenburg

Am Wolfsgraben 27

Tel. + Fax: 0781/55672

Bankverbindung: Volksbank Offenburg

BLZ 664 900 00 Konto Nr.: 3784509

Mitglieder: 550



Kader Regionalliga SÜD

Trikot	Name	Alter	Größe	Position	Beruf
1 2 4 6 7 8 9 10 11	Zimmermann Peter Bauder Artur Bouagaa Musim Kalchthaler Kai Friedrich Frank Becker Frank Hahn Andre Lindhorst Dominik Lischka Klaus	26 20 21 22 30 22 24 21 21	1,96 1,88 1,95 1,91 1,93 1,85 1,90 1,82 1,85	Block Block Universal Annahme Annahme Zentral Außen Außen Zentral	Dachdeckermeister Industriemechaniker Industriemechaniker Student Zahntechniiker Student Computer Hotliner Versicherungsangestellter Industriemechaniker
Trainer	Vogt The	omi	47		
Co-Trainer	Lottermoser The	omas	39		
Team - Arzt	Dr. Renner He	mut	49		
Physio	Lorisch Axe	el	37		

Regionalliga Süd Heimspiele Herren

Spielbeginn : 20.00 Uhr Sporthalle : Nordwest

USC Heidelberg

FT Freiburg

23.09.95	VC Offenburg	-	TSV Ellwangen
07.10.95	VC Offenburg	-	TV Bühl
21.10.95	VC Offenburg		TV Eberbach
25.11.95	VC Offenburg	-	MTV Stuttgart
02.12.95	VC Offenburg	-	TSV Schmiden
	(Verlegt in	die Sporthalle Elgersweier)
13.01.95	VC Offenburg	-	SC Vöhringen
27.01.95	VC Offenburg		VFB Friedrichshafen

24.02.95

16.03.95

VC Offenburg

VC Offenburg



Verbandsliga Süd	baden	Dam	en I	
Name	Alter	Größe	Position	Beruf
Birmele Stefanie Flatow Patricia Fuchs Heike Fuchs Katrin Harbarth Katja Heitzmann Manuela Hogenmüller Christine Kasper Katja Kornmeier Anke Renner Anja Renner Katrin Schmid Jutta Schmitz Birgit	19 22 17 21 23 24 21 20 18 18 19 42 28	1,60 1,75 1,75 1,78 1,69 1,66 1,75 1,68 1,80 1,82 1,71 1,63 1,70	Steller Außen Annahme Universal Außen Steller Block Annahme Block Universal Annahme Steller Universal	Azubi Studentin Schülerin Studentin Krankengym. Soz.Vers.Fach Fr. Studentin Azubi Schülerin Schülerin Praktikantin Sportlehrerin
Kalchthaler Kai		22	Student	

Trainer

Verbandsliga Südbaden Heimspiele Damen

Spielbeginn Sporthalle

14.30 Uhr

Nordwest

01.10.95 VC Offenburg - VC Mengen - TV Denzlingen

25.11.95 VC Offenburg - SV Litzelstetten - SB Sonnland Freiburg

15.10.94 VC Offenburg - SB Sonnland Freiburg - USC Konstanz

22.10.94 VC Offenburg - TV Denzlingen - USC Freiburg

Mannschaftstraining VCO ab Oktober '95 - Juni '96

Ort		Montag	Dienstag		
	1.	19.00 H3 Scheuer F.			
Oken	2.	19.00 Kader Vogt T.	17.30 D3 Lorisch A.		
	3.	19.00 H6 Jenner / Schmid	17.30 H5 Rudolf G.		
	1.	16.00 82 m Herzog R.			
Kreishalle	2.	16.00 D4 Hahn/Schäffner	16.00 - 17.30 frei		
	3.	16.00 83 w Ruf C.	16.00 - 17.30 frei		
	1.	17.30 82 w Ruf C.	19.00 Mannschaftsrat/ Vor-		
		20.30 D1 Kalchthaler K.	stand 14 täg. Foyer		
			20.30 H4 Nebel / Kratsch		
Nord -					
West	2.	20.30 H1 Vogt/Lottermoser	20.30 Hobby-Mixed Anders		
Halle					
	3.	20.30 H1 Vogt/Lottermoser	20.30 Hobby-Mixed Anders		
Adenauer					
Th- Heuss Halle			20.30 Seniores Muchow		
Kraftraum			19.00 Krafttraining		
Eichendorff					
Fessenbach					
	1.				
Schiller	2.				
	3.				
Durbach					

Mannschaftstraining VCO ab Oktober '95 - Juni '96

Mittwoch	Donnerstag	Freitag
		16.00 82 m Herzog R.
		17.30 Herren 7 Herzog R
		16.00 84 m Herzog R.
		17.30 - 19.00 frei
19.00 D1 Kalchthaler K.		16.00 84 w Ruf C
20.30 H2 Wolle / Matt T.		17.30 D4 Hahn / Schäffner
		19.00 H1 Vogt/Lottermoser
		20.30 D1 Kalchthaler K.
19.00 H3 Scheuer F.		14.45 Minimix Renner
20.30 H1 Vogt/Lottermoser		17.30 Kader Vogt T.
		19.00 H1 Vogt/Lottermoser
		20.30 H2 Wolle / Matt T.
17.00 81 m Mallick M.	20.30 D2 Lottermoser B.	14.45 Minimix Renner
19.00 BaWu. Mallick M.		16.00 D5 Fuchs
20.30 H1 Vogt/Lottermoser		17.30 D3 Lorisch A.
		19.00 H1 Vogt/Lottermoser
	1 22	20.30 H4 Nebel / Kratsch
	14.00	14.00
	GE DECEMBER 30 A	SVEDERINE MEDICAL
40.45		A M. STEPHENS
13.45		
15.00	20.30 F1 Schneider Ch.	
15.30 D4 Hahn / Schäffner		17.30 H5 Rudolf G.
15.30 85 m		17.30 H6 Jenner / Schmid
15.30 83 m Mallick M.		17.30 F2 Sommer P.
	15.30	



Motto: Wer in der Zweiten spielt, braucht keine Feinde.

Wolfgang Lorenz: "Jungs, wir gehen heute abend früh schlafen, trinken nichts und morgen gewinnen wir das Kappler Turnier."

Achim Roth: Wagt nach Beendigung seiner Karriere in der Ersten die Begegnung der zweiten Art.

Jimmy Amato: Startet die kommende Saison nicht gewohnt verbissen, sondern diesmal mit dem größtmöglichen Abstand (Australien).

Christian Bauknecht: Kapitän Blaubär peilt erfolgsversprechend einen neuen ESV - Anwesenheitsrekord.

Wolfgang Migenda: Motivationsvacuum, Doc, diese Saison komme ich! Thomas Matt: Zwischen Hochzeiten und Bier, unser Spalter auf der Vier.

Armin Dreher: Ab Weihnachten Leiter der Krabbelgruppe.

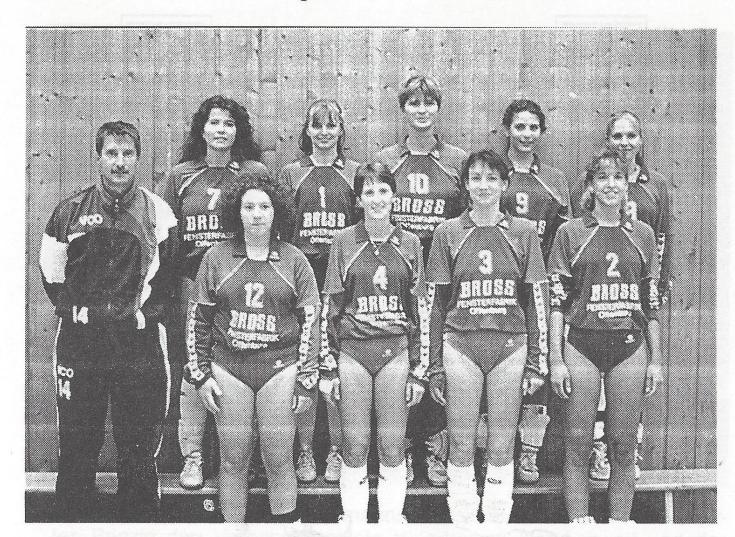
Stefan Stöbe: Freikreisend über Österreich, beobachtet er die neuen Entwicklungen im Freizeitbereich, chch-chch

'Jusuf' Robert Jehle: "Jungs,wir brauchen auch diese Saison keine Freunde bleiben".

Ralf Keller: "Glänzende", an der Düne gereift. (Zehn Mal)

Franz Steiner: Weltenbummler und Kilometerfresser in Sachen Volleyball.

Stefan Klausch: Auf ein neues!



Damen

Wir,
Damen II (Ex-Damen I)
und zwar Andi,Beate, Claudi, Geli,
Heidrun, Ilona, Katja, Manu, Michi, Sabine,
Susanne und Willi

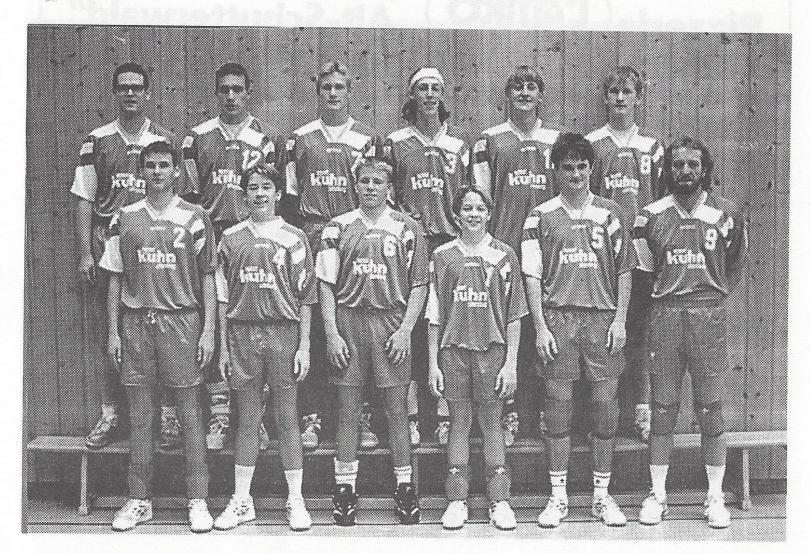
spielen dieses Jahr in der Landesliga.

- "Bevor wir alle schwanger werden !!!" -

In Erwartung der Vereinskondome, hoffen wir auf eine weitere Saison.

Mit dem Motto:

"Spaß muß sein !!!", steigen wir voll ein.

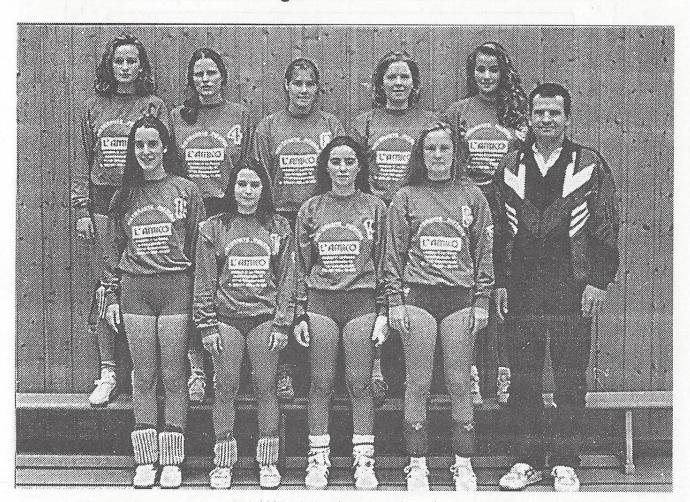


Die neugestaltete dritte Herrenmannschaft versucht durch ein altbewärtes Prinzip den Verbandsligaplatz zu erhalten: Der Leitwolf und das Rudel. Schon beim ersten Vorbereitungsturnier in Radolfzell wurde deutlich, wie abhängig die Jungfüchse von ihrem Chef sind (Fritzi, unser Ernährer).

Die Mannschaft besteht zu einem Großteil aus dem Südbaden-Auswahlkader (79/80), dies erklärt auch den Altersdurchschnitt von 17 Jahren. Trotzdem werden wir mit viel Motivation und Kampfgeist versuchen, die noch nicht so vorhandene Erfahrung zu kompensieren, damit wir unseren Gegnern das Fürchten lehren können.

Im Rudel: Georg Bauder (2), Detlef Ebner (10), Winfried Ebner (5), Heiko Fuhrer (6), Holger Knorn (7), Thomas Losekamm (11), Felix Reichenbach (12), Simon Rüd (3), Florian Scheuer (4), Rico Skaletz(8), Fabian Vogt(1).

Leitwolf: Fritz Scheuer (9)



Als Jahrgang 79/80 erreichte die Mannschaft letzte Saison den 1. Platz in der Bezirksklasse, und stieg somit auf. Außerdem qualifizierte sich die Mannschaft für den südbadischen Volleyballpokal.

Weitere Titel waren als B-Jugend: Bezirksmeister, Südbadischer Vizemeister, 6. Platz bei den süddeutschen Meisterschaften. In dieser Saison haben wir zwei A- Jugendsielerinnen dazubekommen, weiterhin sind zwei Spielerinnen in der südbadischen Auswahl.

Die Mannschaft dankt ihren Sponsoren, vor allem Francesco La Rocca, vom 'L'Amico' in Schutterwald.

Betül Kiziltas	1	AA	1.63
Julia Schmik	2	AA	1.73
Helene Schmik	3	MB	1.72
Alexandra Basler	4	MB	1.72
Isabell Ruf	5	AA	1.69
Anne Jaeger	7	MB	1.68
Sabine Schwarz	8	U	1.67
Katrin Jenner	9	Z	1.67
Tina Hoeschen	10	Z	1.55
Kerstin Hartmann	11	AA	1.70
Caroline Lieser	13	MB	1.72

Axel Loritsch

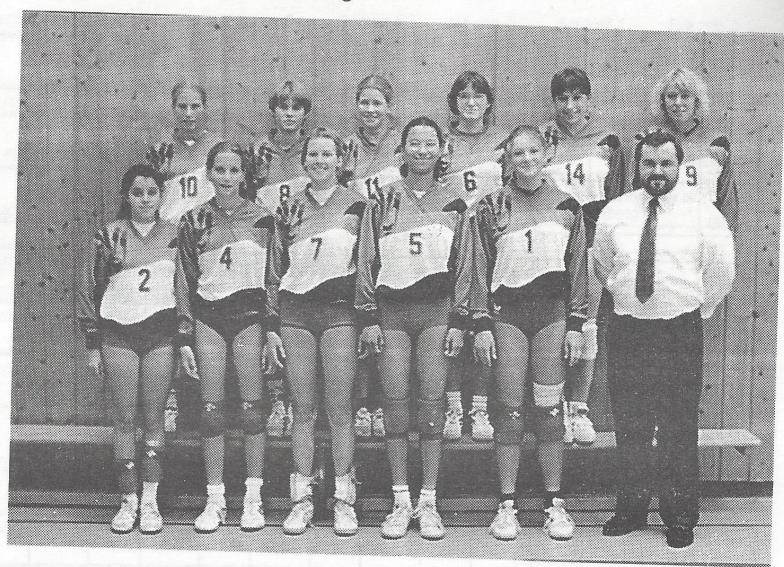
Trainer

Physiotherapeut



Alles was Rang und Namen hat, wurde in Herren IV zusammengefaßt. Einziges Ziel, die Bezirksliga in Richtung Landesliga zu verlassen. Größtes Problem für Mannschaftsführer Frank Nebel, wie bekomme ich meine Mannschaft ins Training, hoffentlich habe ich sechs Mann zum ersten Spieltag. Groß genug ist das Angebot.

Arnaud Friton, Bijan Gharemani, Daniel Kindle, Olaf Kratsch, 'Pascha' Peter Michaelis, Frank Nebel, Markus Schilli, Ingo Wehberg, Markus Wenk, Klaus Winter, Thomas Lottermoser, Martin Rumpel, Mijo Radic.



Eigentlich verdankt die Mannschaft ihren Aufstieg aus der Bezirks-klasse dem SV Rust, der verzichtete. Der 3.Platz in der Liga war ein großer Erfolg, sehr erfolgreich war man aber als C- und D-Jugend. Südbadischer Meister C-Jugend, 3. süddeutscher Meister C-Jugend, 2.südbadischer Meister D-Jugend, süddeutscher Meister D-Jugend, 1. Platz beim Miniturnier, 1. Platz in Radolfzell, Oberschulamtssieger WK III+IV, 3. Platz Landesfinale.

Attika Bouagaa, Silke Fischer, Katrin Huber, Tugba Kiziltas, Teresa Köhler, Romy Reisewr, Anne Rudolf, Anna Schäuble, Anne Schmid, Manuela Tramitzke, Andy Schäffner.

Trainer: Matthias Hahn

REG. LIGA	VERBANDSLIGA	LAND.LIGA B E Z I R K S L 1 G A

Datum	Herren 1	Damen 1	Herren 2	Herren 3	Damen 2	Damen 3	Damen 4
30.09	19.30 Freibg			15.00 Waldk	15.00 Lauch		
01.10		11.00 Men/Den	14 30 Emm/Vil				
07.10	20.00 Bühl					Pokal Dürrhm	
14.10	19.30 Vöhring	15.00 Bad Dür.		15.00 Höllstein			
15.10			11.00 Schwen.		11.00 Opfing	11.00 Freish.	
21.10	20.00 Eberbh		15.00 Konst.	14.30 Kapp/Vill			
22.10		12.00 Ft Frbg			11.00 Wat/Umk	11.00 Hau/Zel	11.00 Frieshm
05.11							
11.11		15.00 Konst.		15.00 Em/Kon	15.00 Todnau		
12.11			11.00 Kappelr.			11.00 D4/Kapp	11.00 D3
18.11	19.30 Friedhf						15.00 Kappel
19.11							
25.11	20.00 Stuttgt	14.30 Litz/Son	14.30 Höll/H3	14.30 H2		14.30 Lahr	14.30 Hausach
26.11					11.00 Her/Lau		
02.12	20.00 Schmid.						
03.12			11.00 Waldk.	Iduna Cup			
09.12		15.00 Freibg		14.30 Sch/Kap		14.30 Ottenhm	
10.12	11.00 Heidelbg				11.00 Wak/Mer		
16.12		Selection of the select		Series and the		Page 2	14.30 Zell/Otte
17.12							
13.01	20.00 Vöhring.	- San Carlotte Anna Anna	monet Age		a Masire	v Holitekii	
20.01	19.30 Eberbh	15.00 Litzelst.	15.00 Höllstein	15.00 Höllstein	39m \$ 77.2	15.00 Kappel	
21.01					12.00 Herb	ANT TAR	
27.01	20.00 Friedhf				Appletd to	ring hards	2
28.01		er gjild katalia sakit aantan				named like	
03.02		14.30 Son/Kons	14.30 H3/Kapp	14.30 H2	15.00 Walte	Arennael ene	4
04.02				A MARKET TO A		11.00 D4	11.00 D3/Haus
10.02	19.30 Stuttgt	15.00 Mengen	15.00 Emmend	15.00 Emmend			
11.02							
17.02	19.30 Schmid.				Anna maka		EA COLOR
24.02	20.00 Heidelbg	14.30 Den/Frb	14.30 Vill/Wald	14.30 Kon/Sch	15.00 Opfing	15.00 Zell	14.30 Zell
25.02	2 2 10 10 2	CHOING A	SSA, NOC				
02.03	19.30 Ellwgen		15.00 Konst.	15.00 Villingen		BALL H	
03.03		12.00 Ft Frbg			11.00 Tod/Wah		14.30 Kap/Frie
10.03							
16.03	20.00 Freibg						
23.03		15.00 Bad Dür.			15.00 Waldk	15.00 Haus	14.30 Otte
24.03			11.00 Schwen	11.00 Waldk.			
30.03	19.30 Bühl					14.30 Fri/Lah	
21.04				Constitute of the Cons			
27.04		121111					
05.05			1				

BEZIRKSLIGA BEZIRKSKLASSE A-KLAS. E-KLAS.

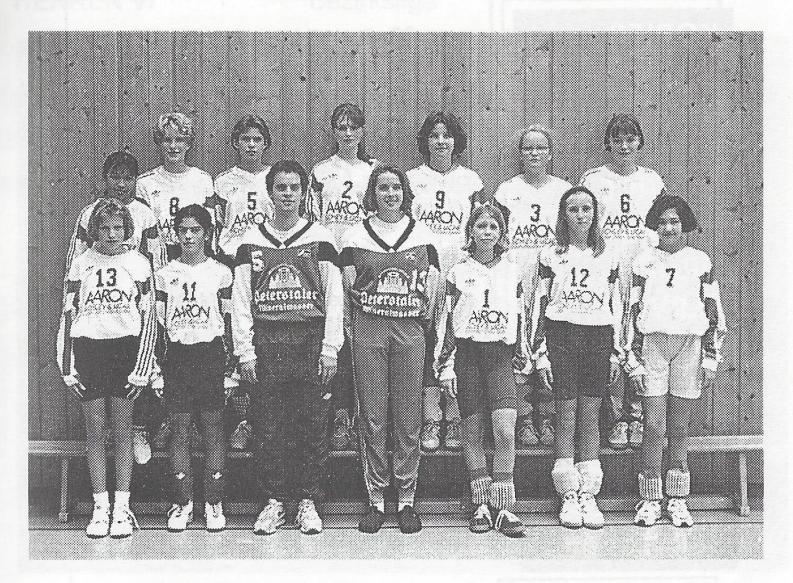
Herren 4	Herren 5	Herren 6	Damen 5	Herren 7	Freizeit 1	Freizeit 2
		14.30 Seelbh		11.00 Frieshm		
15.00 Kappelr.	14.30 H6	14.30 H5				
11.00 H5/Lahr	11.00 H4		- 150,34	11.00 Lauf/Kip		11.00 Ste/Wol
	14.30 Kap/Rus					
		11.00 Lahr	11.00 Hausach	10.00 Kippen	14.00 Hohberg	testan manen delegate delegate delegate del per del pe
14.30 Fri/Rus	14.30 Lah/Seel		11.00 Hausach			
14.50 1 101 (4.5	14.30 Edill Occi		11.00 Bodersw	11.00 Frieshm		9.30 Schutt
					15.00 Oberach	
		11.00 Kappelr				7
			14.00 Ortenbg			
		11.00 Friesenh			nacuniteramenta consentra reconstruit in internessa quanti di artico e formación.	
的。						
14.30 H6	14.30 Frie/Kap	14.30 H4/Haus	u so Dah/Eria		u oo Dha/Dah	
15 00 Hausach	15.00 Hausach	15 00 Puet	11.00 Boh/Frie	14.00 Hornbg	11.00 Rhe/Boh	
15.00 Hausach	15.00 Hausach	15.00 1/45		14.00 Florring		11.00 Durbach
					15.00 Bohlsbh	TT.00 Barbasti
14.30 Haus/H5	14.30 H4					
	a when L	11.00 Seelbh				10.00 PSV OG
			11 00 Frieshm			
	15.00 Hausach	and the same of th			E salazara	
11.00 Frieshm		11.00 Rust				14.30 Sch/Hug
	14.30 Lahr					nten den
			11.00 Hau/Kap	Centroliae	SEATURE OF THE SEATUR	
	Constant		15.00 Bohlsbh			
11.00 H6	on Diag	11.00 Fries/H4	10.00 201110311	11.00 Hor/Kehl	11.00 Hoh/Obe	ta Seein
14.30 Lahr			美麗麗			
Philip 3	11.00 See/Frie	10.30 Hausach	13.00 Ortenbg	Asserted		
				人名为人		10.00 Hohberg
15.00 Rust	15.00 Rust	15.00 Kappeir				
14.30 Sel/Kap	14.30 H6	14.30 Lahr/H 5		14.30 Lahr		
					10.00 Rhein	anno mora emperar sobretaron. O constribit reson min
posterior de la companya de la comp					10.00 (4)(6)(1)	15.00 Stein
					15.00 Kappel	



Nachdem wir letzte Saison den Abstieg nur knapp verpaßt haben, versuchen wir es in diesem Jahr auf ein Neues! Unsere Chancen sind zwar durch einen Landesliga-Einkauf etwas gesunken, aber wir werden unser Bestes geben, unseren Trainer, Günter Rudolf, nicht zu enttäuschen. **Dafür geben**

Stefan Kern, unser Hauptmann und Außenangreifer

Andreas Schmid, Steller und Partyhengst; Christian Finkenzeller, Koordinationswunder im Mittelblock; Tim Vogel, einer unserer Außenspieler; Stefan Leiser, Landesliga Mittelblock, der uns wahrscheinlich den
Abstieg versaut; Carsten Ziegler, unser zweiter Andi; Alexander Seitz,
Mittelblock, der endlich die richtige Schule gefunden hat; Hannes
Kohlmorgen, Diagonaler Vegetarier, der das hier schreibt; Stefan
Seitz, Außen, Diagonal oder Steller, der endlich wieder was sieht;
Philipp Blümel, Trainingsverstärkung und Außenangreifer
ihr Bestes.

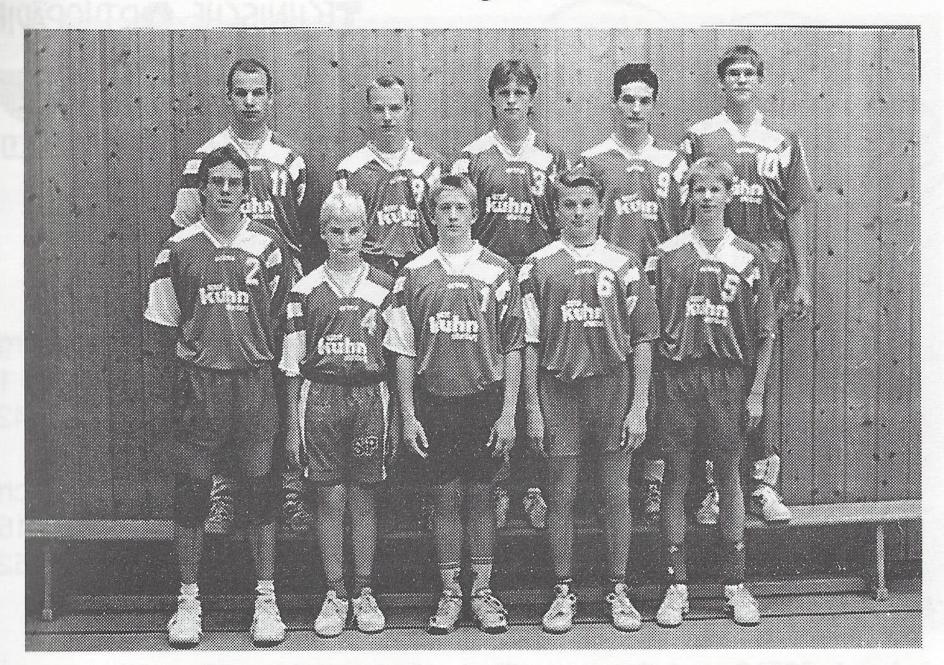


Das kann ja heiter werden: 15 junge, spielfreudige und bunt zusammengewürfelte 'Damen' und zwei frischgebackene, motivierte Trainernehmen in dieser Saison erstmals den fast nicht zu gewinnenden Kampf mit der Bezirksklasse auf. Aber wir wollen uns ja nicht gleich von Anfang an geschlagen geben. Dank der hoffentlich auch in Zukunft tatkräftigen Unterstützung durch den erfahrenen Jugendtrainer Mathias Hahn hoffen wir trotzdem, für die Eine oder Andere Überraschung sorgen zu können, und nicht in die neugeschaffene Kreisliga abzusteigen. Die anfänglichen Trainingserfolge geben uns Mut und Zuversicht für die kommende Saison.

Carola Bieser, Stefanie Dreillich, Irna Grubesic, Karen Hüller, Sina Kriegel, Suphani Luangtrakoon, Klari Mallick, Eva Renner, Irene Schütz, Anne Seidel, Michaela Seiler, Waltraud Wild, Sarah Wörner, Stefanie Zobaric.

Trainer: Katrin Fuchs, Christoph Ruf

Bezirksliga



Nachdem sie die schützenden Hände von Robby Herzog verlassen haben, versuchen die Jüngsten im Spielbetrieb ihr Glück in der Bezirkliga. Erfreulich daß mit Tobias Jenner und Patrick Dreilich zwei neue Trainer gewonnen werden konnten, die möglichst bald die Alleinregie übernehmen können. Dank einem zahlenmäßig kleinen Kader kommt hoffentlich jeder viel zum Spielen, eine starke C-Jugend wäre das Resultat.

Der Kader: Patrick Dreilich, Dirk Eheim, Philipp nders, Thomas Herr, Tobias Jenner, Oliver Kern, Christoph Kiehl, Tobias Knopf, Dirk Popp, Martin Scholtyschik, Helmut Schmid

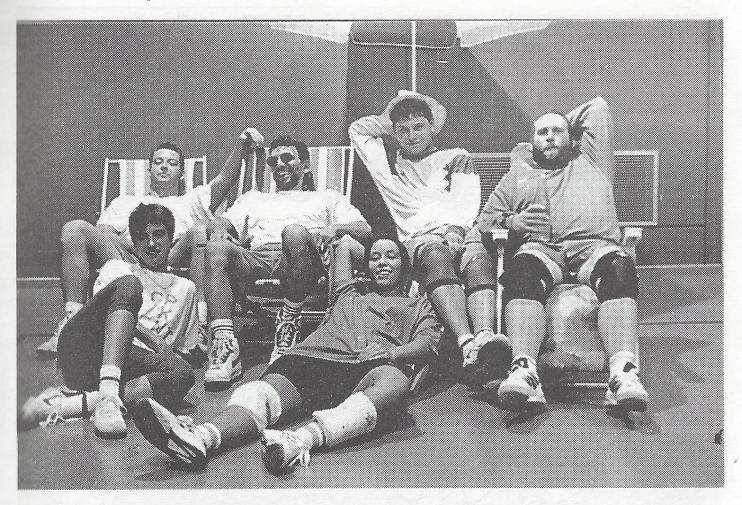


Der Kern dieser Mannschaft schaffte in der Saison 94795 den Aufstieg in die Bezirksliga (dort sollen aber jetzt die 'Buebe' spielen); Mir Alde bleiben unten in der Bezirksklasse. Das zugegeben'steife' Rückgrat bilden die Spieler von Senioren III (Jahrgang 1948 und älter), die sich in der Bezirksklasse Wettkampfpraxis holen wollen. Ergänzung finden 'die Alde' durch Jüngere Spieler, denen die frotzelnde Atmosphäre der 'Alde' gefällt.

ALDE: Erich Hansert, Manfred Muchow, Jürgen Kern, Martin Faller, Freddy Gänzle, Dieter Seitz, Hellwig Bell, Lothar Fischer, Thomas Vogt, Uli Engelhardt.

JUNGE: Michael Schäfer, Andreas Claus, Michael Steinfeld, Wolfgang Krebs, Thorsten Wenzel, Eddy Merx, Arndt Pauli.

VCO - Hobby I

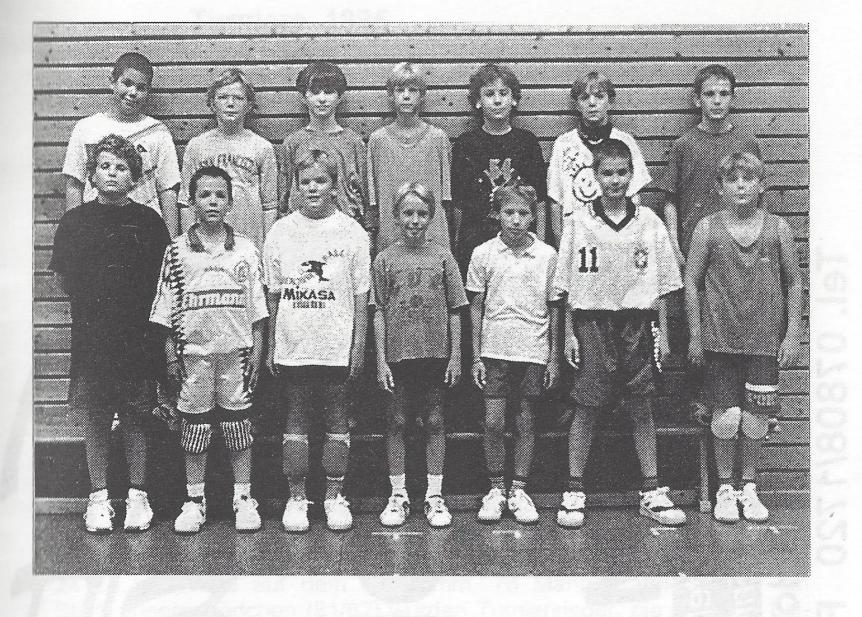


Dieses Jahr ist es eine Mannschaft wie Nitro und Glycerin, einzeln harmlos aber zusammen absolut tödlich. Unser diesjähriges Motto lautet: "Gewinnen ist nicht alles aber verlieren ist nichts!". Und dies dürfte uns nicht sehr schwer fallen, da die Mannschaft ein Auffangbekken für abgehalfterte Ligaspieler ist:

Du hälts den Ligastreß nicht aus aber Du kannst auch nach dem fünften Bier noch geradeaus laufen und bist auch sonst nicht auf den Mund gefallen, dann komm zu uns,wir garantieren:

- ein streßfreies Training
- nette Atmosphäre
- sowie ein anregendes taktisches Gespräch mit dem Coach für unsere weiblichen Mitspieler unter der Dusche.

Nicole Matzner(Annahmeumlenkerin), Sabine Kurun(Hoch raus über's Gemüse), Barbara Panter(Tier auf der Vier) Simone (Annehmen, Stellen, Schlagen), Norbert Jürgens (Ich zahle Beitrag, also habe ich ein Anrecht auf eine Annahme), Herbert "the Cash" Kern (Block doch, das tut weh), Dieter "Teddy" Körgel (Ein Spieler mit Niewo, man weiß nie wo er den Ball hinschlägt), Patrick LUchner (Wir sind doch nicht zum Spaß hier, ich hab ihn sicher nimm du ihn), Christian "the Coach" Schneider (Wie mache ich aus der Brille meines Gegners geeignete Kontaktlinsen?)



Kooperation Schule - Verein

Unsere Nachwuchsarbeit steht von Jahr zu Jahr auf einem breiterem Fundament. Nachdem uns am Schiller-Gymnasium das Einrichten einer Volleyballklasse (bereits die Zweite) gelungen ist, heißt es nun, die Kooperation mit den Grundschulen auszubauen. Konrad-Adenauer, Fessenbach, Durbach, Georg-Monsch sind im Augenblick versorgt, weitere müssen im nächsten Jahr folgen. Nur so sind wir in der Lage, die wahren Talente zu finden, und dem Volleyballsport zuzuführen. Auf tatkräftige Unterstützung weiterer Übungsleiter und Sportlehrer sind wir dabei angewiesen. Das wir mit unserem System bereits über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt sind, zeigte ein großer Artikel in der Deutschen Volleyball Zeitung im Mai dieses Jahres.

Turniere 1995

Das vergangene Jahr war geprägt von einer Vielzahl von Veranstaltungen. Nur dank der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Vereinsmitglieder konnten diese Projekte realisiert werden.

Das Jahr begann mit dem 13. Dreikönigsturnier am 6/7.1.1995. Um unser Jubiläumsjahr würdig zu beginnen, waren die Senioren vom VC Altenburg unsere Gäste, in einem Match in alter Besetzung kamen wieder Erinnerungen auf, der VCO gewann mit 3:0. Zum ersten Mal gelang unseren Herrenmannschaft der Sieg beim eigenen Turnier, bei den Damen gewann die BaWü-Auswahl, unsere Damen wurden Siebter. Das Niveau bei diesem Turnier wird von Jahr zu Jahr besser.

Vom 21.4-25.4.95 war wiederum eine Delegation in Bovisio. Die Männer scheiterten nur an Concorezzo und wurden Dritter, die A-Jugend männlich wurde ungeschlagen Turniersieger. Jeder, der dieses Turnier einmal erleben darf wird es nie vergessen.

Bereits zum 7. Mal stand das internationale Minivolleyballturnier am 24./25. Juni 1995 auf dem Programm. 76 Mannschaften waren am Start, unsere Mädchen (81/82) wurden Turniersieger, die Jungs in beiden Altersklassen Zweiter. Der Wanderpokal für den erfolgreichsten Verein blieb zum 2. Mal in Offenburg.

Kein Wochenende frei war im Juli. Zuerst das 1.Beachturnier auf dem Parkplatz der Firma Kuhn. Dann das Go-Sport-Festival des südbadischen Sportbundes unter Mitwirkung des VCO. Die Woche drauf der Beachcup am Gifiz mit der GEK, und zu guter Letzt das erste Freiluftmixedturnier mit 25 Mannschaften unter Fritzis Leitung ein großer Erfolg. Immer wieder lobenswert der große Einsatz vieler Mitglieder bei diesen Veranstaltungen.

Impressum

11 Saisonheft des VC Offenburgs zur Saison 1995/1996

Auflage 1000 Stück

Zusammenstellung:

Thomas Vogt, Helmut Schmid Ingo Wehberg, Patrick Luchner

Druck:

Sikora Sofortdruck

Wir danken allen Inserenten für ihre Unterstützung des Volleyballsports in Offenburg

Spenden bitte über folgendes Konto der Stadt Offenburg

Bezirkssparkasse Offenburg

BLZ: 664 500 00

Kt.Nr.: 00-034 116

Verwendungszweck: VC Offenburg